

Verlag von F. Tempsky in Prag.

Allgemeine Erdkunde.

Ein Leitfaden der
Astronomischen Geographie, Meteorologie,
Geologie und Biologie.

Bearbeitet von

Dr. J. Hann, Dr. F. v. Hochstetter und **Dr. A. Pokorny.**

Mit 145 Abbildungen und 5 Tafeln in Farbendruck.

Preis brosch. 3 fl. ö. W. — 6 Mark.

Urtheile der Presse.

„Drei bedeutende Namen haben sich zur Verfassung dieses Werkes verbunden und in der That ein Ganzes geschaffen, welches schwerlich trefflicher ausfallen konnte. In den engen Rahmen von 372 Seiten haben sie es verstanden unser gesamtes heutiges Wissen mit sorgfältiger Berücksichtigung der allerjüngsten Erforschungen dergestalt zusammenzupressen, dass nicht nur nichts Wesentliches darin vermisst wird, sondern vielmehr manches Detail enthalten ist, welches man in weit umfangreicheren Compendien vergeblich sucht.“ (Das Ausland.)

„Wenn zu gemeinsamem Handeln sich drei so tüchtige Kräfte wie die Verfasser dieses Leitfadens zusammenfinden und den gemeinsam verabredeten Plan mit aller Mühe und Sorgfalt durchführen, dann muss etwas Ausgezeichnetes geschaffen werden. Alle drei stehen auf der Höhe ihrer Wissenschaft und bieten uns hier in knapper, aber doch frischer und anregender Form ein Werk, das um die neuesten Errungenschaften bereichert ist. — Bis jetzt steht dieser Leitfaden einzig in seiner Art da, und es ist nicht schwer vorauszusehen, dass er bald in den Schulen eine ausserordentliche Verbreitung gewinnen muss. — —“ (Globus.)

„Mit ausserordentlichem Vergnügen hat Ref. dieses Buch durchgelesen und rechnet es unbedingt zu den besten seiner Art. Mag man die Art und Weise der Darstellung und der Auswahl des Stoffes oder die Genauigkeit der gegebenen Daten in's Auge fassen: immer muss man gestehen, dass hier etwas ganz Vorzügliches geleistet ist.“ (Gaea.)

„— — So weit unsere Literaturkenntniss reicht, ist in keinem anderen Buche die physikalische Geographie so entsprechend ihrer jetzigen Entwicklungsstufe dargestellt als in diesem. Von Gelehrten verfasst, die zu den hervorragendsten Vertretern ihrer Wissenschaftszweige gehören und ihren Gegenstand so vollständig beherrschen, dass sie im Stande waren sich bei aller Kürze auch dem Laien verständlich zu machen, bietet es den ungeheuren Vortheil, das grösste Vertrauen hinsichtlich des sachlichen Inhalts beanspruchen zu können und wirklich modern zu sein.“

(„Petermann's geograph. Mittheilungen.“)